

An einen Haushalt

Zugestellt durch Post.at



PFARRBLATT MAUERBACH



Maria Himmelfahrt und Maria Rast

Nummer 4/22 – Oktober 2022



Pfarrfest 2022 Ma. Himmelfahrt

Leitartikel

Liebe Schwestern und Brüder!

Nach ein paar erholsamen Wochen habt ihr hoffentlich genug frische Kräfte getankt, um dieses Arbeitsjahr mit Freude und Mut zu beginnen. Die Ferien sind vorbei und so wünsche ich auch unseren Kindern, Lehrerinnen und Lehrern einen guten Start ins neue Schuljahr.

Den neuen Pfarrgemeinderäten wünsche ich von Herzen, dass sie mit vielen innovativen Ideen und großem Einfühlungsvermögen für die Menschen unserer Pfarren arbeiten können, um sie durch so manche Höhen und Tiefen ihres Lebens zu begleiten und ihnen Hoffnung und Perspektive in schwierigen Zeiten geben zu können.



Für alles, was uns im vergangenen Arbeitsjahr gut gelungen ist, danke ich von Herzen. Gott hat uns dabei gelenkt und uns Kraft gegeben.

Unsere vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben trotz Pandemie und dadurch schwieriger äußerer Umstände ihr Bestes getan. Dafür ein großes Vergelt's Gott.

Dort, wo uns etwas nicht gelungen ist, werden wir uns in Zukunft bemühen, es besser zu machen und legen unser Scheitern in Gottes Hand mit der Bitte um seine Hilfe.

Wie immer wartet auch in diesem neuen Arbeitsjahr vieles auf uns: Erstkommunion- und Firmvorbereitung, liturgische Feste, die Unterstützung von Menschen in schwierigen wirtschaftlichen und seelischen Notlagen und vieles mehr. Wenn der/die eine oder andere von euch Zeit und Kraft hat, uns bei unseren vielfältigen Aufgaben zu unterstützen, nehmen wir jede helfende Hand und jede gute Idee gerne an. Denn nur gemeinsam sind wir stark, damit sich niemand alleingelassen fühlt. Bitten wir Gott, dass er mit uns geht. Wenn er in unserer Mitte ist, wovor sollen wir uns dann fürchten?

Ich wünsche euch und euren Lieben Gesundheit, viel Kraft, Freude und Gottes Segen, Schutz und Beistand.

Euer Pfarrer Laurent

Kirchweihfest in Ma. Himmelfahrt

P. Petrus feierte mit uns die Festmesse und ging in seiner Predigt ein auf die Rolle Marias für die Apostel und auch aus seiner persönlicher Sicht - ausgehend von einem Besuch in Südtirol in einer Pfarrkirche Ma. Himmelfahrt.

Er verglich die dortigen Darstellungen im Kirchenraum mit jenen in unserer Pfarrkirche Ma. Himmelfahrt sowohl aus künstlerischer als auch geistiger Sicht – Christ sein mit Leib und Seele. Ebenso auch Christ sein in Regionen, wo Christen verfolgt werden – aktueller Anlass war der Brand in der Kirche koptischer Christen in Ägypten. Daraus entwickelte er auch den Aufruf, mit Leib und Seele Christ zu sein, nach dem Vorbild Mariens.



Riesenwuzzlerturnier

Wir waren auch dabei! Es wurde am Gelände der FF Steinbach das Riesenwuzzlerturnier der Gemeinde Mauerbach veranstaltet.

Die Pfarren von Mauerbach stellten gleich zwei Teams:

Hl. Antonius - Pfarre
Ma. Rast und Hl.
Laurent- Pfarre Ma.
Himmelfahrt

und erreichten den
hervorragenden 4.
und 2. Platz.

Danke dem
Gastbener, Danke
für die Teilnahme an
dem

Riesenwuzzlerturnier!

Ihr seid einfach
Spitze, gratuliere!



Eure Gordana

Erntedank & Pfarrfest Ma. Rast

„Le+O“ – Erntedanksammlungen

„Wir dürfen Armut nicht als Tatsache hinnehmen. Zeigen wir Solidarität mit Menschen am Rande der Gesellschaft. Jede Spende macht satt.“
(Kardinal Chr. Schönborn).

Trotz des weitverbreiteten Wohlstandes sind viele Menschen in unserem Land auf Unterstützung angewiesen. Sozialmärkte und Lebensmittelausgaben ermöglichen auch Menschen mit geringem Einkommen eine einigermaßen akzeptable Ernährungssituation.

Gleichzeitig verwertet Le+O Lebensmittel, die sonst vom Handel entsorgt werden würden, was dazu führt, dass viele Lebensmittel gespendet werden, die in Kürze ablaufen. Deshalb sind lang haltbare Lebensmittel oft im Angebot von Le+O-Ausgabestellen Mangelware.

Um auch Waren, die lange halten, anbieten zu können, werden diese auch im Rahmen der Le+O-Erntedanksammlung in Pfarren gesammelt (z.B. Zucker, Reis, Speiseöl, Konserven, Kaffee, Salz). Gerade zum Erntedankfest nehmen viele Pfarren die Möglichkeit wahr, ihren Dank auch in Form von Spenden an bedürftige Menschen zu zeigen und ihren Wohlstand zu teilen.

„Le+O“ – Erntedanksammlungen

„Wir dürfen Armut nicht als Tatsache hinnehmen. Zeigen wir Solidarität mit Menschen am Rande der Gesellschaft. Jede Spende macht satt.“

Kardinal Chr. Schönborn

Trotz des weitverbreiteten Wohlstandes sind viele Menschen in unserem Land auf Unterstützung angewiesen. Sozialmärkte und Lebensmittelausgaben ermöglichen auch Menschen mit geringem Einkommen eine einigermaßen akzeptable Ernährungssituation.

Gleichzeitig verwertet Le+O Lebensmittel, die sonst vom Handel



entsorgt werden würden, was dazu führt, dass viele Lebensmittel gespendet werden, die in Kürze ablaufen. Deshalb sind lang haltbare Lebensmittel oft im Angebot von Le+O-Ausgabestellen Mangelware.

Um auch Waren, die lange halten, anbieten zu können, werden diese auch im Rahmen der Le+O-Erntedanksammlung in Pfarren gesammelt (z.B. Zucker, Reis, Speiseöl, Konserven, Kaffee, Salz). Gerade zum Erntedankfest nehmen viele Pfarren die Möglichkeit wahr, ihren Dank auch in Form von Spenden an bedürftige Menschen zu zeigen und ihren Wohlstand zu teilen.

A.F.

Viele ...

- ... haben es gewagt, uns zu treffen, gemeinsam zu essen, zu trinken und nette Gespräche zu führen.
- ... haben bei den Vorbereitungen geholfen und tatkräftig beim Verkauf und Wegräumen unterstützt.
- ... junge und reifere Pfarrgemeindemitglieder waren an diesem gelungenen Fest beteiligt.
- ... haben sich über diesen weiteren Schritt zur Normalität gefreut.
- ... Gespräche haben uns gezeigt, dass das „Miteinander“ ein wichtiger Teil einer lebendigen Pfarrgemeinde ist.

CLP

Familienmesse mit Erstkommunion in Ma. Rast

Bei der Familienmesse im September ging es ums Vertrauen.

Drei Buben, die bei der Erstkommunion im Mai nicht dabei sein konnten, haben im September ihre Erstkommunion gefeiert. Die Freude war groß.

Jesus lädt uns ein ihm zu vertrauen...

Er sagt: Vertraut mir, ich bin das Brot des Lebens

Ohne Vertrauen kann niemand leben. Genau darum geht es auch im christlichen Glauben.

Glauben heißt in erster Linie nicht, etwas für wahr halten, sondern vertrauen.

Der Glaube heißt Sich-Einlassen auf Jesus Christus, ihm zu vertrauen. Zu wissen: Mein Leben ist behütet, mein Leben ist geschützt.

Für uns Menschen ist das Vertrauen sehr wichtig.

Wichtig ist zu wissen auf wen ich mich verlassen kann: auf meine Eltern, Geschwister, Familie, gute Freunde.

Wenn wir vertrauen können fühlen wir uns sicher und stark.

Auch eine Pfarrgemeinschaft ist ein Geschenk Gottes, wenn wir Jesus unser Vertrauen schenken.

Bitte wir, beten wir und danken wir für das Vertrauen.

Ich wünsche uns allen, dass dieses Gottvertrauen uns noch mehr geschenkt wird.

Jesus möchte, dass wir frohen Mutes und voller Energie unterwegs mit ihm und zu ihm sind.



Anschließend an diese hl. Messe hat das Pfarrfest stattgefunden. Auch da war sehr gute Energie, Freude und Gemeinschaft zu spüren.

Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott für dieses gelungene Pfarrfest, gilt besonders allen Helferinnen und Helfern für die Vorbereitungen und Durchführung des Festes, aber natürlich auch gleich für das Abbauen und Wegräumen nach dem Fest.

Ich freue mich schon auf Ihren/ deinen Besuch bei der nächsten Familienmesse.

Gordana

Pfarrflohmarkt in Ma. Rast

Und wieder einmal....

der Pfarrflohmarkt in Maria Rast

Besonders freuten wir uns heuer über einige neue Gesichter, die sich sehr bald zum Teil als Verkaufsgenie entpuppten! Renata z.B. ist es gelungen, seit Jahren praktisch unverkäufliches Zinngeschirr an den Mann zu bringen. Gratuliere!

Die Kleiderabteilung hat passende Einzelteile zu schicken Arrangements zusammengestellt, mit dem passenden Schmuck aus der Schmuckabteilung ergänzt und damit insgesamt eine beeindruckende Summe eingespielt. Gratuliere!

Besonders erfrischend waren die jungen Leute, die im windigen Außenbereich die Stellung hielten (danke, Dagmara!), das Technikteam verstärkten (danke, Alex!), ganze Service verkauften und verpackten (danke, Jonas!), den Damen charmant Modeschmuck schmackhaft machten (danke, Laurenz!), sehr einfühlsam in der Kinderbuchabteilung die Eltern berieten (danke, Veronika!) oder, last but not least, in der Küche nicht nur köstliche Kuchen sondern auch ein freundliches Lächeln verkauften (danke Elisabeth und Magdalena!)

Unmöglich, alle Talente aller MitarbeiterInnen aufzuzählen, genial waren sie alle, genial und sehr engagiert! Vielen, vielen, Dank!

Was wäre aber der Flohmarkt ohne das Herzstück, das herrliche Buffet. Erstens gab es wenige, die nicht neben Töpfen, Tellern, Ketten oder Büchern auch ein Kuchensortiment mit nach Hause nahmen, zweitens waren sich alle VerkäuferInnen einig, dass die Verköstigung des „Personals“ nichts zur schlanken Linie, aber viel zum allgemeinen Wohlbefinden beigetragen hat!

Das Resultat spricht für sich: Wir haben EUR 4.657 erwirtschaftet. Um rund EUR 800 mehr als im Vorjahr.

Zuletzt ein Zitat aus der WhatsApp-Gruppe am Sonntagabend:

„Neben all der Arbeit und Zeit, die man investiert, sind es für mich immer die lieben Menschen, die angenehmen Zwischendurch – Gespräche und einfach das harmonische Miteinander, das den Erfolg und die Freude ausmachen. Ich danke euch allen für das wunderschöne Wochenende und freue mich, dass wir WIR sind!“



Und wer nächstes Jahr auch bei dieser fröhlichen Truppe dabei sein will, kann sich jederzeit bei mir melden!

Ursula Prader für das ganze Flohmarktteam

Caritarsarbeit

„GEHET HIN MIT DER ZUSAGE AN DAS TUN!“

.... **CARITAS** (lat.) als Form der Nächstenliebe, als bedingungslose Liebe, zurückgehend auf ihren biblischen Ursprung - als Liebe Gottes, die vom Menschen aufgenommen und weiter gegeben werden kann – sie stand am 14.9.2022 beim Start-Sch(l)uss-Fest für die neu gewählten, bestätigten und sich aus diesem Verantwortungsbereich verabschiedenden Mitarbeiter:innen in der pfarrlichen Caritarsarbeit im Mittelpunkt.

DDr. Michael Landau hat in seiner Predigt in der Wr. Jesuitenkirche besonders die Wichtigkeit betont, **LIEBE ZU TUN!**

„Es gibt kein Leid auf der Welt, das uns gar nichts angeht!“ ... so seine Worte.

In heutiger Zeit sei im Christentum eine **„Kultur des Teilens“** besonders wichtig, „das Tun also darf genauso wenig fehlen wie das Wort (der Hl. Schrift) und das Sakrament.“

Olga Viklicky und ich haben mit Freude an der Hl. Messe und der anschließenden Agape im Hof der Jesuitenkirche teilgenommen.

Insbesondere die mahnenden Worte zum Schluss-Segen von DDr. Landau klingen im Herzen nach und sie motivieren Olga und mich als in der pfarrlichen Caritasarbeit Tätige:

„Gehet hin mit der Absage an die Trägheit, die vielleicht die größte Sünde unserer Zeit ist. Gehet hin mit der Zusage an das Tun! Gehet hin und bringt Frieden.“

„GEHET HIN MIT DER ZUSAGE AN DAS TUN!“

.... CARITAS (lat.) als Form der Nächstenliebe, als bedingungslose Liebe, zurückgehend auf ihren biblischen Ursprung - als Liebe Gottes, die vom Menschen aufgenommen und weiter gegeben werden kann – sie stand am 14.9.2022 beim Start-Sch(l)uss-Fest für die neu gewählten, bestätigten und sich aus diesem Verantwortungsbereich verabschiedenden Mitarbeiter:innen in der pfarrlichen Caritasarbeit im Mittelpunkt.

Caritas &Du

DDr. Michael Landau hat in seiner Predigt des Gottesdienstes in der Wr. Jesuitenkirche besonders die Wichtigkeit betont, LIEBE ZU TUN!

„Es gibt kein Leid auf der Welt, das uns gar nichts angeht!“ ... so seine Worte.

In heutiger Zeit sei im Christentum eine „Kultur des Teilens“ besonders wichtig, „das Tun also darf genauso wenig fehlen wie das Wort (der Hl. Schrift) und das Sakrament.“

Olga Viklicky und ich haben mit Freude an der Hl. Messe und der anschließenden Agape im Hof der Jesuitenkirche teilgenommen.

Insbesondere die mahnenden Worte zum Schluss-Segen von DDr. Landau klingen im Herzen nach und sie motivieren Olga und mich als in der pfarrlichen Caritasarbeit Tätige:

„Gehet hin mit der Absage an die Trägheit, die vielleicht die größte Sünde unserer Zeit ist. Gehet hin mit der Zusage an das Tun! Gehet hin und bringt Frieden.“

Christa Sedlmayer-Höbarth

Harfenkonzert „HARP IN THE DARK“

Ungefähr 60 Personen haben am 10. September 2022 beschlossen, bei einem besonderen Klangerlebnis dabei zu sein.

Alle Besucher:innen des Konzertes „Harp in the Dark“ haben an jenem Abend die Möglichkeit genutzt, Eva-Maria Wallisch, Harfenistin aus NÖ, in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt mit ihrem Soloprogramm zu hören.

Das Besondere an „Harp in the Dark“ war: das Konzert fand im Dunkeln statt - nur die Saiten des Instruments und die Hände der Musikerin waren zu sehen.

Das musikalische Repertoire reichte von Renaissance-Musik bis zur Moderne.

Nach einer besonders stimmungsvollen und friedlichen Stunde erhielt ich persönlich zahlreiche begeisterte Rückmeldungen.

Das ermuntert sowohl die Künstlerin als auch mich - als Mitglied des Pfarrgemeinderates - zur Durchführung weiterer solcher Events.

Christa Sedlmayer-Höbarth

Klangkultur in der Kirche

In Zeiten wie diesen – nach Corona – wollen wir unsere Kirche Ma. Himmelfahrt im musikalischen Sinn stärker öffnen. Wir haben ein inspirierendes, engagiertes musikalisches Team, welches die Familienmessen mit ihrer Musik toll begleitet. Dieses Team könnte natürlich größer werden. Wir bieten auch allen, die ein Musikinstrument spielen und Klänge in der Kirche verstärken wollen, die Chance zum Mitmachen. Auch Klavierbegeisterten bietet sich die Möglichkeit, die flimmernde Klangwelt der Orgel zum Tönen zu bringen. Verschiedene Registerkombinationen warten auf die Entdeckung des Klanges. Wer Liebe zur Musik hat, aber auch zur Ruhe kommen, den Stress abbauen will, bietet sich auch die Möglichkeit die Klangkultur unserer Kirche mit der Orgel bei den Gottesdiensten ertönen zu lassen.



Möglichkeit zum Üben an der Orgel bietet sich auch durch die Orgelunterstützung bei den sonntäglichen Abendmessen.

Wir sind immer im Modus der Sehnsucht und auf der Suche nach der musikalischen Unterstützung der Gottesdienste.

Tag des Denkmals

Am Sonntag, dem 25. September feierten unsere beiden Pfarren Ma. Himmelfahrt und Ma. Rast auf Einladung und Initiative von Fr. Mag. A. Huber-Reichl, BDA, im Kreuzgarten der Kartause Mauerbach eine Messe.

In der Kartause wurde auch der „Tag des Denkmals“ gefeiert, mit Restaurierungspräsentationen und Führungen. Kunsthandwerker demonstrierten wie wertvoll das manuelle Schaffen gestern und heute war und ist und gaben Einblick in ihr Schaffen und ihre Arbeitswelt. Sie widersprechen damit einem legendären Zitat eines Bauherren „Gott schütze mich vor Staub und Schmutz, vor Feuer und Krieg und Denkmalschutz.“

Der gut besuchte Gottesdienst wurde von der Blasmusik Steinbach-Mauerbach stimmig gestaltet. Die Messe zelebrierte unser Kaplan Sammy mit engagierten JungministrantInnen. Er feierte zugleich seinen „50+1.“ Geburtstag.

Neben „Happy Birthday“ wurde ihm auch ein süßer Griechischer Messwein überreicht – mit dem Hintergedanken, dass dieser ihm das Leben und Wirken in unseren Pfarren versüßt.

Es war ein wunderschönes Fest.

Müttergebet

Ich lade alle Mütter, die Zeit haben, herzlich zum Müttergebet ein. Eine kleine liebenswerte Runde, die gemeinsam für unsere Kinder und Familien betet und bittet und sich gegenseitig aufbaut und stützt. Jeden Mittwoch von 8.30 – 9.00 treffen wir uns. Danach wäre noch Gelegenheit, die Mütterrunde bis ca. 11.00 zu besuchen.



PF

Chronik

Taufen

Charlotte Marine Sayegh	12.6.2022
Irma Karoline Schrutek	19.6.2022
Charlotte Maria Spineth	25.6.2022
Erik Skoda	25.6.2022
Elina Maria Preissler	25.6.2022

Julia Pilter	9.7.2022
Valerie Schöls	6.8.2022
Johanna Waroschitz	20.8.2022
Rosie May Wöginger	27.8.2022
Valentina Seidl	3.9.2022
Luisa Una Ripken	24.9.2022
Markus Alexander Seitschek	24.9.2022
Theo Sperker	1.10.2022

Todesfälle

Elfriede Kadiera	18.06.2022
Kurt Kremlitzka	18.06.2022
Franz Arnauer	4.08.2022
Johann Glück	14.09.2022

Pfarrtermine

Messen (Sonn- u. Feiertag)

Maria Himmelfahrt 1., 2. und 5. So. i.M., 09.00
 3. und 4. So. i.M., 10.15
 Abendmesse: So. 19.00

Maria Rast 1., 2. und 5. So. i.M., 10.15
 3. und 4. So. i.M., 09.00

Familienmessen um 10:15 in den Pfarren



Maria Rast und Maria Himmelfahrt

2. Okt. mit Erntedank	16. Okt.
6. Nov.	20. Nov.
4. Dez. mit Adventmarkt	18. Dez.

Messen in den Nachbarpfarren:

Gablitz Pfarrkirche Sonn- und Feiertag 09.30
 Dienstag 18.30 Andacht, anschl. Hl. Messe
 Hannbaum Samstag 18.00 (WZ), 18.30 (SZ)

Einzeltermine in den Pfarren

Veranstaltung	Ma. Rast	Ma. Himmelfahrt
Andacht beim Kriegerdenkmal, Prozession zum Friedhof, Gräbersegung		1. Nov., 15.00
Messe für alle Verstorbenen beider Pfarren	2. Nov., 18.00	
Messe für alle Verstorbenen beider Pfarren	27. Nov., nach der 9.00 Messe	26. Nov., 16.30
Roratemessen	1. und 16. Dez., 8.00	9. und 23. Dez., 8.00
Adventkranzsegnung	27. Nov., 2. nach der 9.00 Messe	26. Nov. 16.30
Maria Empfängnis	8. Dezember Hl. Messe 10:15	8. Dezember Hl. Messe 9.00
Kinderadvent	24. Dez., 16.00	24. Dez., 16.00
Christmette	24. Dez., 22.00	24. Dez., 23.00
Jahresschlussandacht	31. Dez., 17.00	31. Dez., 17.00
Sternsingen	6. Jänner	6. Jänner

Fixe Termine

Veranstaltung / Pfarre	Maria Rast	Maria Himmelfahrt
Rosenkranz	Sa., 18.00	
Ministrantenstunde		Do, 16.30-17.45
Müttergebet		Mi, 08.30 - 09.00
Müiterrunde		Mi, 09.00 - 11.00
Ministrantengruppe	Ab 6. Okt. (14-tägig) 16.30 - 17.00	
Erstkommunion Vorbereitung		Mo. u. Do 15.30 - 17.00

Anlässlich des Welttages der Armen am 13. November 2022 sammelt Maria Rast jeweils nach den Gottesdiensten bis inkl. 2. Adventssonntag Schokolade als Weihnachtsgabe für die Menschen, die Gäste des Canisibus (Obdachlosenbetreuung, Suppenbus) sind. Schaffen wir gemeinsam 150 Tafeln?

Bei allen Terminen kann es Corona-bedingt zu kurzfristigen Änderungen, neuen Einschränkungen oder Absagen kommen. Aktuelle Informationen über solche Maßnahmen finden Sie auf der Homepage, in den Schaukästen und der Wochen-Info.

Kanzleistunden Pfarrkanzlei

**Pfarrre Maria Rast
Talgasse 2, 3001 Mauerbach
Mo, Mi, Fr 9.00 – 11.00**

Tel.: 01/979 36 63

e-Mail. pfarrenmauerbach@katholischekirche.at

**Sprechstunden des Pfarrers und des Pfarrvikars
Anmeldung zur Krankenkommunion
Gelegenheit zur Beichte und Aussprache
nach telefonischer Vereinbarung.**

Pfarrer Laurent: 0676/36 37 174

Pfarrvikar Mag. Jukic: 0664/53 06 300

Aushilfskaplan Mag. Sammy Kiprugut: 0676/42 01 711

Pfarren im Internet. <https://pfarre-mauerbach.jimdo.com/>

Folge uns auf Instagram!

Aktuelles aus dem Pfarrleben, Fotos, Eindrücke,
Ideen, ...
dabei sein, dazu gehören ...



MARIA.RAST.STEINBACH

<https://instagram.com/maria.rast.steinbach?r=nametag>

LEO Barber Shop
HERREN UND KINDER

0043 66 411 232 81

ARBEITER GASSE 40 WIEN 1050

leo_barber_shop1

WWW.DEWANGER.AT

**BESTATTUNG
DEWANGER**

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Kaiser Josef Straße 7 3002 PURKERSDORF TEL 02231 63310	Hauptstraße 81 3021 PRESSBAUM TEL 02233 57521	Hauptstraße 111b 2384 BREITENFURT TEL 02239 60023
--	---	---



**Kartäuserplatz 2
3001 Mauerbach
Tel: +43 (1) 577 21 04
Mail: office@klosterwirt.at
www.klosterwirt.at**

Donnerstag - Samstag 12:00-21:00 Sonn-, und Feiertag 10:00-18:00



IMPRESSUM

Medieninhaber: Pfarren Maria Himmelfahrt und Maria Rast

Pfarrer: Dr. Laurent Lupenzu-Ndombi

3001 Mauerbach, Talgasse 2, 01/979 36 63

Pfarren im Internet: <https://pfarre-mauerbach.jimdo.com>

Redaktion: Dipl.-Ing. Michael Franzen

Herstellung: Riedeldruck GmbH, 2214 Auersthal